

45.

Theodor Heuss Preis

Unter der Führung von Michael Otto entwickelte sich die Otto Gruppe zur international größten und einzigen weltweit agierenden Versandhandelsgruppe. Sie ist heute mit mehr als 123 Unternehmen in 19 Ländern Europas, Amerikas und Asiens vertreten. Frühzeitig, schon seit den 80er Jahren, hat sich Michael Otto dafür entschieden, in seiner Unternehmensgruppe konsequent ökologische Aspekte zu beachten und zu fördern und mit sozialverträglichem Handeln zu verbinden. Manifestiert wird dies seit 1996 durch den »Code of Conduct« für die weltweiten Produktionsstätten der Gruppe, der beständig weiter entwickelt wird und als Vorbild für internationale Initiativen gilt. Doch nicht nur in seinen Unternehmen, der Michael Otto Stiftung und dem Michael-Otto-Institut im Naturschutzbund Deutschland, sondern auch in Verbänden und Organisationen auf nationaler und internationaler Ebene, wie die Vielzahl seiner Ehrenämter zeigt, trägt Michael Otto mit dazu bei, Strukturen für eine »good global governance« zu schaffen und zu festigen. Für das heutige Wirtschaftssystem, das durch die verheerenden Folgen der internationalen Finanzkrise – ausgelöst durch Missmanagement und unternehmerisches Fehlverhalten – beträchtlich in Misskredit geraten ist, sind solche Anstöße unerlässlich.

Mit dem Theodor Heuss Preis 2010 werden mit Michael Otto und Berthold Leibinger zwei Familienunternehmer gemeinsam ausgezeichnet, die mit ihren individuellen

theodor heuss stiftung

zur Förderung der politischen Bildung und Kultur
in Deutschland und Europa

Leistungen ein Vorbild für Wirtschaft und Gesellschaft in Deutschland darstellen. Neben ihren herausragenden unternehmerischen Verdiensten stehen beide auch als Repräsentanten für außerordentliche bürgergesellschaftliche Initiativen. Dafür schulden wir ihnen großen Dank und Anerkennung.

Der Theodor Heuss Preis für das Jahr 2010 wird dem Unternehmer

Michael Otto

zuerkannt für sein außerordentliches persönliches Engagement, mit dem er in der Handels- und Dienstleistungsgruppe Otto ökonomisch und zukunftsweisend eine vorbildliche globale Firmenkultur geschaffen hat und nachhaltige Entwicklungen in Umwelt, Gesellschaft, Kunst und Kultur in bedeutendem Maße unterstützt und fördert. Als Setzer neuer Regeln und als ein ethische Verantwortung dokumentierender Praktiker zeigt er Wege und Chancen der »sozialen Marktwirtschaft« in einer zukunftssträchtigen Globalisierung auf.

Stuttgart, den 8. Mai 2010

Dr. Ludwig Theodor Heuss
Vorsitzender des Vorstands

Prof. Dr. Jutta Limbach
Vorsitzende des Kuratoriums